Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 59 (1941)

Heft: 141

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 19. Juni
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 19 juin
1941

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59me année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** Supplément mensuel: **La Vie économique** Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 141

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: *Suisse:* un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 141

Erneuerung des Abonnements

Um eine Unterbrechung in der Zustellung des Schweizerischen Handelsamtsblattes zu vermeiden, machen wir diejenigen Abonnenten, welche das Blatt für **1, 2, 3 oder 6 Monate** abonniert haben, darauf aufmerksam, dass das Abonnement am 30. Juni abgelaufen ist. Wir ersuchen sie deshalb, die vom Postamt zugestellte Rechnung gefl. beachten zu wollen und **vor Ende des Monats** auf dem Postamt zu begleichen. Das Schweizerische Handelsamtsblatt kann im Inlandverkehr nur durch Vermittlung der Postämter bezogen werden. Alle Reklamationen, die den Abonnements- und Zustelldienst betreffen, sind bei der Post anzubringen.

DIE ADMINISTRATION.

Renouvellement d'abonnements

Afin d'éviter toute interruption dans le service de la «Feuille officielle suisse du commerce», nous rendons nos abonnés attentifs au fait que les abonnements souscrits pour **1, 2, 3 ou 6 mois** viendront à échéance le 30 juin. Ils recevront ces prochains jours du bureau des postes un avis de paiement et nous les prions de bien vouloir régler le prix de l'abonnement **avant la fin du mois.** Nous rappelons que, pour le service interne, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Toute réclamation visant le service d'abonnement ou de distribution doit donc être adressée au bureau des postes.

L'ADMINISTRATION.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Finanz- und Industrie-Trust AG., Basel.
Taco AG., Zürich.
Stahl-Contor Aktiengesellschaft, Zürich.
Agence de Banque S. A., Genève.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 8 des EVD betreffend Preisausgleichskasse für Rohgummi. Ordonnance n° 8 du DEP concernant la caisse de compensation des prix du caoutchouc brut. Ordinanza N. 8 del DEP concernente la cassa di compensazione dei prezzi della gomma elastica greggia.
Vereinigte Staaten von Amerika: Zölle für Uhrenteile. Etats-Unis d'Amérique: Droits de douane (parties détachées de montres).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief per Fr. 22,750.— vom 4. September 1929, lautend auf den Schuldner Keusch Georg, 1887, Metzgermeister, in Baden, und haftend auf Grundbuch Wettingen Nr. 3023 im zweiten Rang.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiemit die Aufforderung, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 21. Juni 1942, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Baden, den 17. Juni 1941. (W 216³)

Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, angegangen 17. November 1930, auf Haus Nr. 64, Seehofstrasse 3, Luzern, mit Hofraum, Grundstück Nr. 435, im Quartier Weggisgasse, Stadtgemeinde Luzern. Vorgang Fr. 71,000;
2. Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, angegangen 21. November 1930, ab gleicher Liegenschaft, Vorgang Fr. 91,000.

Die Inhaber werden aufgefordert, diese Titel innerhalb eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 212²)

Luzern, den 16. Juni 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Gianzmann.

Es wird vermisst: Fr. 1500 Gült, angegangen am 1. Juni 1905, errichtet von Josef Kunz, Lehrer, Vater, Hergiswil b. W., haftend auf der Liegenschaft «Hintermühle» des Josef Kunz, Posthalter und Landwirt, jun., Hübeli, Hergiswil b. W.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 215³)

Nebikon, den 16. Juni 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:
Dr. A. Erni.

Mit Bewilligung der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes im Betrage von Fr. 20,000, lautend auf Julius Ott, Bauunternehmer, von und wohnhaft gewesen in Winterthur, zugunsten der Hypothekarbank Winterthur, Untertorgasse 32, Winterthur, datiert 29. Juli 1903 (letzter bekannter Schuldner: Dr. Paul Fink, alt Professor der Kantonsschule Winterthur, wohnhaft Museumstrasse 2, in Winterthur; letzter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über die Schuldurkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre von heute an gerechnet, der Kanzlei des Bezirksgerichtes Winterthur von dem Vorhandensein des Titels Anzeige zu erstatten, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 214³)

Winterthur, den 17. Juni 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Substitut: Dr. W. Hauser.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Beteiligungen. — 1941. 14. Juni. **Censor Holding- und Fabrikations-A.-G.**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 96 vom 25. April 1941, Seite 798), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen. Johann Sonvico ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hermann Otto Steiger führt an Stelle der bisherigen Prokura nunmehr Einzelunterschrift.

Immobilien. — 16. Juni. Die **Baugenossenschaft Kornhausstrasse,** in Zürich (S.H.A.B. Nr. 61 vom 13. März 1941, Seite 505), Immobilien, hat sich im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgenossenschaften durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. April 1941 ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Die Genossenschaft, deren Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1940 an die «A.-G. Kornhausstrasse», in Zürich, übergegangen sind, ist, nachdem die Gläubiger sichergestellt sind, erloschen.

Im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die «Baugenossenschaft Kornhausstrasse», in Zürich (S.H.A.B. Nr. 61 vom 13. März 1941, Seite 505), durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. April 1941 ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter der Firma **A.-G. Kornhausstrasse,** mit Sitz in Zürich umgewandelt. Die Statuten datieren vom 30. April 1941. Die Gesellschaft bezweckt, Häuser mit billigen Wohnungen, die der Spekulation dauernd entzogen bleiben sollen, zu beschaffen und zu vermieten. Das Grundkapital beträgt Fr. 112,000 und ist eingeteilt in 1120 auf den Inhaber lautende voll liberierte Aktien zu Fr. 100. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der Genossenschaft gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1940 Aktiven im Betrage von Fr. 1,992,084.25 und Passiven im Betrage von Fr. 1,992,084.25. In diesen Passiven ist eingeschlossen ein Genossenschaftskapital im Betrage von Fr. 110,350, eingeteilt in 2207 Anteilscheine zu Fr. 50. Vom Grundkapital ist der Betrag von Fr. 107,800 liberiert durch Einbringung von 2156 Genossenschaftsanteilen zu Fr. 50 der Baugenossenschaft Kornhausstrasse. Für je zwei eingebrachte Anteilscheine der genannten Genossenschaft wird eine als voll einbezahlt geltende Aktie im Nennwert von Fr. 100 ausgehändigt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Gottfried Hess, von Zürich, Präsident; Ernst Otto Knecht, von Hinwil, Vizepräsident und Aktuar; Jakob Vögeli, von Zürich; Albert Benz, von Zürich, und August von Arb, von Neuendorf (Solothurn); alle in Zürich. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die übrigen Mitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Josefstrasse 57, in Zürich 5 (eigenes Lokal).

Strick- und Wirkwaren usw. — 16. Juni. **Silko A.-G.,** in Zürich (S.H.A.B. Nr. 199 vom 26. August 1939, Seite 1780), Vertrieb und Verkauf von Strick- und Wirkwaren usw. Giuseppe L. Gherzi ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Carl Schanz ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt Einzelunterschrift anstatt Kollektivunterschrift. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied gewählt Werner Honegger, von Rüti (Zürich), in Zürich; er führt Kollektivunterschrift.

16. Juni. Die **Neue Elektrische Fahrzeuge Aktiengesellschaft**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1937, Seite 2228), hat Kollektivprokura erteilt an Dea Schäfer, von Aarau, in Zürich. Die Zeichnung erfolgt mit dem einzelunterschriftsberechtigten Verwaltungsrat Hans Weiss.

Fabrikation von künstlichem Graphit usw. — 16. Juni. **Cece-Graphit-Werk A.-G.**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 109 vom 11. Mai 1935, Seite 1214). Die Unterschrift von Robert Siegrist ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Paul Biellmann, von Liestal, in Zürich.

Kohlen, Holz. — 16. Juni. Inhaber der Firma **Ernst Brunner**, in Bassersdorf, ist Ernst Brunner, von und in Bassersdorf. Handel in Kohlen und Holz. In Auen.

Technische Produkte, Werkzeuge usw. — 16. Juni. Inhaber der Firma **L. Imhof**, in Zürich, ist Ludwig Imhof, von Morschach (Schwyz), in Zürich 2. Verwertung von patentierten technischen Produkten und Neuheiten und Handel mit Werkzeugen und technischen Artikeln aller Art. Alfred Escherstrasse 56.

Betrieb eines Bahnhofbuffet. — 16. Juni. Die Firma **Carl Böhny**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 79 vom 4. April 1927, Seite 610), Betrieb des Bahnhofbuffet Enge, ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Berta Böhny», in Zürich, erloschen.

Inhaberin der Firma **Berta Böhni**, in Zürich, ist Witwe Berta Böhny geb. Niederhäuser, von Zürich und Möhlin (Aargau), in Zürich 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Carl Böhny», in Zürich. Betrieb des Bahnhofbuffet Enge. Seestrasse 12, Bahnhof Enge.

Malergeschäft. — 16. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Niggeler & Antognini**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 160 vom 12. Juli 1938, Seite 1558), Dekorations- und Flachmalerei, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Malergeschäft. — 16. Juni. Inhaber der Firma **Willy Niggeler**, in Zürich, ist Willy Niggeler, von Dotzigen (Bern), in Zürich 6. Malergeschäft. Im Birkenhof 1.

Malergeschäft. — 16. Juni. Inhaber der Firma **Augusto Antognini**, in Zürich, ist Augusto Antognini, von Vairano (Tessin), in Zürich 6. Malergeschäft. Wissmannstrasse 14.

Immobilien. — 16. Juni. Die **Genossenschaft Angalo**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 30. November 1931, Seite 2555), Immobilien, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Februar 1941 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Immobilien. — 16. Juni. Die **Weltblick A.-G.**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 89 vom 17. April 1941, Seite 729), Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Mai 1941 das Grundkapital von Fr. 50,000 durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100,000 erhöht, eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Durch eine weitere Statutenänderung werden die bisher eingetragenen Tatsachen nicht berührt.

16. Juni. Aus dem Vorstand der **Heimgenossenschaft Schweighof**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 119 vom 24. Mai 1939, Seite 1072), ist Eugen Hedinger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Eugen Spiess, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Kassier oder Aktuar kollektiv.

Velos usw. — 16. Juni. **Aktiengesellschaft Schneidag**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 118 vom 25. Mai 1937, Seite 1197), Engroshandel in Velos usw. Alfred Rimensberger ist als Verwaltungsratsmitglied zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsführer gewählt Anton Schneider, von Hohentannen (Thurgau), in Zürich; er führt Einzelunterschrift.

16. Juni. **Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 7 vom 9. Januar 1941, Seite 62). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Alwin Künzler, von Rheineck (St. Gallen), in Zürich.

16. Juni. **«Turica», Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 7 vom 9. Januar 1941, Seite 62). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Alwin Künzler, von Rheineck (St. Gallen), in Zürich.

Reiseunternehmen. — 16. Juni. Inhaber der Firma **J. Itschner**, in Zürich, ist Johannes Itschner, von Stäfa, in Zürich 4. Reiseunternehmen mit Gesellschaftswagen. Schöntalstrasse 30.

Stoffe, Wäsche, Bettwaren. — 16. Juni. Inhaber der Firma **J. Spichtig**, in Meilen, ist Josef Spichtig, von Sachseln (Obwalden), in Meilen. Handel in Stoffen, Wäsche und Bettwaren. An der Toggweilerstrasse.

17. Juni. Die Aktiengesellschaft **Konsumverein Zürich (Société de Consommation Zurich)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1941, Seite 70), hat am 24. April 1941 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Die französische Firma wird nicht mehr geführt. Die Gesellschaft bezweckt den Ankauf, Verkauf und die Produktion guter und billiger Lebensmittel sowie weiterer Artikel des Hausbedarfs. Sie kann sich gemeinnützigen Unternehmungen anschliessen oder solche unterstützen. Der Verwaltungsrat besteht aus 15—17 Mitgliedern. Karl Adolf Wildberger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Ernst Rathgeb, von und in Zürich. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

17. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Zürichbergbahn-Gesellschaft (Strecke Zürich-Polytechnikum)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1939, Seite 1111), ist Georg Binkert infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Fritz Schenker-Winkler, von Däniken (Solothurn), in Zürich, als Präsident, und Emil Guyer-Furrer, von und in Zürich, als weiteres Mitglied. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Buntweberei usw. — 17. Juni. **Aktiengesellschaft A. & R. Moos**, in Weisslingen (S. H. A. B. Nr. 194 vom 20. August 1940, Seite 1517), Buntweberei usw. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Hans Bernhard, von Pfungen, in Weisslingen.

Hoch- und Tiefbauten usw. — 17. Juni. In der Firma **Baur & Cie. A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 25. Juni 1940, Seite 1145), Hoch- und Tiefbauten jeder Art usw., wohnt der Prokurist Theodor Bossart nunmehr in Zürich.

17. Juni. **Fraumünster-Verlag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1941, Seite 1022). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Jean Lenz, von Horben, Gemeinde Uesslingen (Thurgau), in Frauenfeld, und an Gertrud Reinhart, von Winterthur, in Zürich.

Baumwollgewebe. — 17. Juni. Die Kommanditgesellschaft **Robert Heim & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1939, Seite 1273), Baumwollgewebe en gros, hat ihr Geschäftslokal nach Löwenstrasse 11 verlegt.

Elektrotechnische Artikel. — 17. Juni. Inhaber der Firma **E. Helbling-Gloor**, in Winterthur, ist Edwin Eduard Helbling-Gloor, von Rapperswil (St. Gallen), in Winterthur 1. Handel in Spezialartikeln der Elektrotechnik. St. Gallerstrasse 132.

Kohlen. — 17. Juni. Inhaber der Firma **Otto Kunz**, in Bauma, ist Otto Kunz, von Wald (Zürich), in Bauma. Kohlenhandlung. Im Schöntal.

Technische Vertretungen. — 17. Juni. Inhaber der Firma **Ulrich Schläpfer**, in Zürich, ist Ulrich Schläpfer, von und in Speicher (Appenzell A.-Rh.). Einzelprokura ist erteilt an Hans Schläpfer, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), in Zürich. Technische Vertretungen. Talstrasse 83.

Waren aller Art. — 17. Juni. Die Firma **Philipp Wolffers**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 179 vom 4. August 1937, Seite 1833), Vertretungen in Waren aller Art, wird infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes gemäss Art. 68 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Nahrungsmittel usw. — 17. Juni. Die **Unipektin A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1941, Seite 953), Handel in Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln, speziell mit Pektin usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Juni 1941 das Grundkapital von 300,000 Franken durch Ausgabe von 200 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 500,000 erhöht. Es zerfällt in 500 auf den Namen lautende, volleinbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

17. Juni. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Rheinau**, in Rheinau (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1938, Seite 93), ist Edwin Fischer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Wehrmüller, von Malters, in Rheinau, bisher Beisitzer, ist nun Präsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln. Der Vizepräsident heisst richtig Emil Näf und nicht wie im S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1938 irrtümlich publiziert Edwin Näf.

Verwaltung von Beteiligungen. — 17. Juni. **Efteg A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 25 vom 2. Februar 1931, Seite 201), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an dritten Unternehmungen. In der Generalversammlung vom 19. Mai 1941 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Die Firma wird daher gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1941. 17. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Zähringerhaus**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1939, Seite 1378), ist der Kassier Anton Geymayr ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde neu gewählt als Kassier Rudolf Schaub, von Basel, in Bern. Präsident, Sekretär und Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Holzhandel. — 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Hirschi und Wälti**, Holzhandel und damit in Zusammenhang stehende Transaktionen, in St. Stephan (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1938, Seite 2713), verlegt ihren Sitz nach Zweisimmen. Hans Hirschi ist in Zweisimmen, Rudolf Wälti in St. Stephan wohnhaft.

Bureau de Courtelary

Appareils électriques, etc. — 14 juin. La maison **Ernest Aithaus**, commerce d'appareils électriques, spécialités radiotechniques, à Sonceboz (F. o. s. du c. du 16 juin 1933, n° 138, page 1449), donne procuration individuelle à Philippe Droz, de Mont-Tramelan, à Sonceboz.

Bureau de Delémont

16 juin. **Dr. Gust. Riat, pharm., succ. de E. Feune**, à Delémont (F. o. s. du c. du 29 décembre 1932, n° 305, page 3067). La raison de commerce est désormais: **Dr. G. Riat, pharmacie centrale et droguerie.** Le genre de commerce est désormais: Pharmacie et droguerie, laboratoire chimique et analytique; fabrication et vente des produits «Neo-chemica».

Bureau Interlaken

Hotel. — 16. Juni. Die Einzelfirma **E. Mittler-Straub**, Betrieb des Hotels Helvetia, in Unterseen (S.H.A.B. Nr. 204 vom 1. September 1938, Seite 1902), wird infolge Wegzugs der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

Schneiderei, Konfektion. — 17. Juni. Die Einzelfirma **Eduard Baumann**, Schneiderei und Konfektion, in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 151 vom 3. Juli 1931, Seite 1460), wird auf Begehren des Inhabers gelöscht, weil die Voraussetzungen der Eintragspflicht nicht mehr vorliegen.

Bureau Laufen

Bauunternehmung usw. — 16. Juni. Die Firma **Enrico De Vittorio**, Bauunternehmung, Wein- und Bierhandlung, mit Sitz in Laufen (S.H.A.B. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1319), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Juni. Inhaber der Firma **E. Halbeisen, Konditorei-Bäckerei**, mit Sitz in Laufen, ist Erich Halbeisen, von und in Laufen. Betrieb einer Konditorei und Bäckerei. Delsbergerstrasse 24.

Bureau Laupen

16. Juni. Aus dem Vorstand der **Käsereigenossenschaft Frauenkappelen**, mit Sitz in Frauenkappelen (S. H. A. B. Nr. 120 vom 26. Mai 1934, Seite 1408), ist ausgeschieden der Präsident Rudolf Brönnimann, dessen Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle ist gewählt worden Gottfried Schick, von Dicki, in Frauenkappelen. Präsident und Sekretär zeichnen zu zweien kollektiv.

Bureau de Moutier

Laine, coton, etc. — 12 juin. La raison **Arthur Altwegg, à** Tavannes, commerce de laine, coton et bas (F. o. s. du c. du 7 avril 1936, n° 82, page 853), a transféré son siège et son domicile personnel à Reconvilier, Bellevue.

Bureau de Porrentruy

16 juin. La société coopérative **Société de fruiterie de Bressaucourt,** avec siège social à Bressaucourt (F. o. s. du c. du 29 mars 1939, n° 74, page 652), a reconstitué son comité comme suit: président: Pierre Gigandet (déjà inscrit); vice-président: Joseph Fleury, fils de Charles, de St-Brais, à Bressaucourt (nouveau), en remplacement de Joseph Barthe-Richert; secrétaire: Joséphine Gigandet (déjà inscrite); membres: Jules Herren (déjà inscrit); Christian Zwahlen (déjà inscrit); Ami Delévaux, fils de Paul, de Mont-Tramelan, à Bressaucourt (nouveau), en remplacement d'Eugène Frossard. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité. Les signatures conférées à Joseph Barthe-Richert et Eugène Frossard sont radiées.

Uri — Uri — Uri

1941. 13. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft **M. Gamma & Cie., Buchdruckerei Altdorf,** mit Sitz in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 288 vom 7. Dezember 1928, Seite 2318), ist der Kommanditär Martin Gamma, Vater, mit der Kommanditbeteiligung von 6000 Franken ausgeschieden. Die übrigen drei Kommanditäre, Ida Bertschmann-Gamma, Anna Steinmann-Gamma und Selina Dätwiler-Gamma, erhöhen ihre Beteiligung von je 1500 Franken auf den Betrag von je Fr. 3000.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1941. 17 juin. Emile Rime, secrétaire, dont la signature est radiée, ne fait plus partie du comité de la **Caisse Raiffeisen de Gruyères et d'Enney,** société coopérative dont le siège est à Gruyères (F. o. s. du c. du 23 juin 1936, n° 144, page 1522). Louis Rime, de et à Gruyères, a été élu secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

Participations. — 16 juin. **Soprepar S. A.,** participations, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 30 décembre 1937, n° 305, page 2888). Charles Gonseth, administrateur unique de la société, a démissionné. Sa signature est radiée. A été élu à sa place Edouard Honegger, de Zurich, à Lausanne, qui engage la société par sa signature individuelle.

17 juin. Charles Weibel a cessé d'être président et Hans Huber d'être secrétaire du conseil d'administration de la **Société anonyme du Pensionnat de Bertigny,** société anonyme dont le siège est à Bertigny, commune de Villars-sur-Glâne (F. o. s. du c. du 15 octobre 1940, n° 242, page 1883). Leurs signatures sont radiées. Ont été élus à leur place: président: Paul Hitz, d'Obersiggenthal (Argovie), à Bertigny; secrétaire: Paul Geiger, de Halden, commune de Neukirch s. Thur (Thurgovie), à Bertigny. La société est engagée par la signature individuelle du président ou celle du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Leinen, Baumwollwaren usw. — 1941. 17. Juni. Die Einzelfirma **E. Streuli-Fehlmann,** Leinwand- und Wäschefabrikation, Handel in Leinen und Baumwollwaren en gros, in Olten (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1927, Seite 1293), wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

17. Juni. **Storen- und Maschinenfabrik Emil Schenker A.-G. (S. A. fabrique de stores et de machines Emil Schenker),** mit Sitz in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1938, Seite 299). Dr. Walter Döbeli, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt in Schönenwerd.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1941. 12. Juni. Die Genossenschaft **Hausbesitzer-Verein Basel,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 205 vom 3. September 1937, Seite 2034), hat in der Generalversammlung vom 31. März 1941 ihre Statuten teilweise revidiert. Die Aenderung unterliegt nicht der Publikationspflicht. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Dr. Walther Bohny, Ernst Bötsch, Wilhelm Frei, Jakob Wolpert, Arthur Weiss. Die Unterschriften Dr. Walther Bohny, Ernst Bötsch, Wilhelm Frei, Jakob Wolpert-von Arx und Arthur Weiss-Tschudin sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Fritz Berger-Lipps, von und in Basel, als Präsident; Dr. Carl Napp-Saenger, von Basel, in Riehen, als Vizepräsident; Gustav Fruttiger-Reinbold, von und in Basel; Christian Schweizer-Hoch, von und in Basel; Karl Simmler-Hartmann, von und in Basel; diese führen als Mitglieder der Verwaltungskommission mit dem Sekretär Johann Fuhrer-Kipfer die Unterschrift zu zweien.

Metzgerei und Wursterei. — 12. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Otto Berner,** in Basel, ist Otto Berner-Koster, von Unterkulm, in Basel. Metzgerei und Wursterei. Hammerstrasse 111.

Wirtschaftsbetrieb. — 12. Juni. Inhaberin der Einzelfirma **Ida Keller-Kopp,** in Basel, ist Witwe Ida Keller-Kopp, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. St. Johanns-Vorstadt 49.

Wirtschaftsbetrieb. — 12. Juni. Die Einzelfirma **Fritz Hunziker-Wüthrich,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 187 vom 13. August 1937, Seite 1886), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Couture Amy S.A.,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 119 vom 23. Mai 1938, Seite 1148), ist Jacques Imhof ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

12. Juni. Die **Métauxblancs S.A.,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 39 vom 16. Februar 1940, Seite 306), hat in der Generalversammlung vom 10. Juni 1941 durch Statutenänderung ihren Namen geändert in **Weissmetall A.G. (Métauxblancs S.A.).** Zur Prokuristin mit Einzelunterschrift wurde ernannt Amélie Wioland, französische Staatsangehörige, in St. Ludwig (Elsass).

Textilwaren. — 12. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Robert Ammann,** in Basel, ist Robert Ammann, von Münchwilen und Wittenwil, in Basel, mit seiner Ehefrau Pauline geb. Kappler in Gütertrennung lebend. Handel in Textilwaren. Rheingasse 66.

12. Juni. Die Genossenschaft **Verband der Reinigungsinstitute von Basel und Umgebung,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 256 vom 1. November 1938, Seite 2339), hat in der Generalversammlung vom 26. Mai 1941 die Statuten teilweise geändert; die Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Ernst Olloz, der im Vorstand verbleibt, ist erloschen. Das Vorstandsmitglied Wilhelm Eggerschwiler führt als Aktuar die Unterschrift zusammen mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

12. Juni. In der **Aktiengesellschaft für tierische Rohprodukte, in** Basel (S.H.A.B. Nr. 6 vom 9. Januar 1940, Seite 56), sind die Prokuren Paul Zuber und Joseph Meyer-Sulser erloschen.

12. Juni. Die Stiftung **Kleinkinderschule Basel-Augst,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 63 vom 16. März 1927, Seite 474), hat ihr Domizil verlegt nach Hardstrasse 162.

Inländische und ausländische Interessen usw. — 12. Juni. Die **Simer A.G.,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 226 vom 27. September 1938, Seite 2083), Erwerb von inländischen und ausländischen Interessen usw., hat ihr Domizil verlegt nach Hardstrasse 162.

12. Juni. Die **Verlag für Recht und Gesellschaft A.G.,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940, Seite 2397), hat in der Generalversammlung vom 12. Juni 1941 das Aktienkapital von Fr. 20,000 durch Neuausgabe von 30 Aktien auf Fr. 50,000 erhöht, eingeteilt in 50 Aktien von Fr. 1000; die Aktien lauten nunmehr auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Tonfilm-Aufnahmen usw. — 12. Juni. Die **Tonfilm-Produktions A.G.,** in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil (S.H.A.B. Nr. 55 vom 6. März 1941, Seite 462), hat ihren Sitz nach Basel verlegt und die Firma in **Tofiag A.G.** abgeändert. Die Statuten vom 26. April 1935 wurden in der Generalversammlung vom 10. Mai 1941 entsprechend geändert. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Tonfilm-Aufnahme-Ateliers, Aufnahme, Herstellung und Verleih von Stumm- und Tonfilmen, Synchronisieren von Filmen, Aufnahme und Vertrieb von Filmen in naturwahren Farben, Unterricht in Tonfilmdarstellung, Sprache und Gesang, sowie Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 500; es ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Mitglieder sind: Dr. Fridolin Saladin, von Nuglar, in Basel, als Präsident; Konrad Wilhelm Lips-Mattler, von Basel, in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil, und Egon Besser, deutscher Staatsangehöriger, in Wien. Dr. Fridolin Saladin führt Einzelunterschrift. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Konrad Wilhelm Lips und Egon Besser sind erloschen. Geschäftslokal: Freie Strasse 74.

Wirtschaftsbetrieb. — 12. Juni. Die Einzelfirma **Josef Rugel-Hinners,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 294 vom 13. Dezember 1939, Seite 2479), Wirtschaftsbetrieb, über die am 23. Mai 1941 der Konkurs erkannt worden ist, wird, nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

Produkte aller Art usw. — 13. Juni. Unter der Firma **Terminus A.G. (Terminus S.A.) (Terminus Ltd.)** hat sich auf Grund der Statuten vom 11. Juni 1941 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft gebildet zum Ankauf und Verkauf von Produkten aller Art, insbesondere aus der Slowakei und aus den Balkanstaaten; die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Die Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Alfred Würz, von Riehen, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bäumleingasse 10.

13. Juni. Unter dem Namen **Fürsorgefonds der Firma Hans Merz-Niklaus Aktiengesellschaft** besteht auf Grund der Urkunde vom 26. Mai 1941 mit Sitz in Basel eine Stiftung zur Ausrichtung von Verdienstausfall-, Alters-, Invaliden- oder Hinterbliebenen-Entschädigungen an die Angestellten und Arbeiter der Firma «Hans Merz-Niklaus Aktiengesellschaft» oder deren Hinterbliebene. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, mit einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Stiftungsrat ist Hans Merz-Niklaus, von Leimbach (Aargau), in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Reinacherstrasse 129.

Fester Brennstoff aus Metalldehyd usw. — 13. Juni. Die **Meta S.A.,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 39 vom 16. Februar 1940, Seite 306), Verkauf eines festen Brennstoffes aus Metalldehyd usw., hat in der Generalversammlung vom 5. Juni 1941 die Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Das Aktienkapital von Fr. 500,000 ist voll einbezahlt.

Küferei und Weinhandlung. — 13. Juni. Die Einzelfirma **Lukas Böhme,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 53 vom 4. März 1927, Seite 387), Küferei und Weinhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Küferei und Weinhandlung. — 13. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Lukas Böhme,** in Basel, ist Lukas Böhme-Heinimann, von und in Basel. Küferei und Weinhandlung. Rümelinbachweg 16.

Wirtschaftsbetrieb usw. — 13. Juni. Die Einzelfirma **Emil Pellegrini,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 34 vom 10. Februar 1939, Seite 294), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Maschinen. — 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Reiss & Co.,** in Basel (S.H.A.B. Nr. 34 vom 11. Februar 1935, Seite 370), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel und Fabrikation von Maschinen.

16. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Verwertung von Abfällen A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Juli 1940, Seite 1374), ist Oscar Levy-Kummer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Benedikt Jucker-Lüscher, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Wirtschaft, Camionnage usw. — 1941. 16. Juni. Der Inhaber der Firma **Jakob Keller,** Wirtschaft, Kohlenhandlung, Camionnage und Landwirtschaft, in Gantersehwil (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1923, Seite 2031), hat die Kohlenhandlung aufgegeben. Im übrigen bleibt der Eintrag unverändert.

Holz, Kohlen. — 16. Juni. Inhaber der Firma **Jakob Keller-Abderhalden,** in Gantersehwil, ist Jakob Keller-Abderhalden, von und in Ganterschwil. Holz- und Kohlenhandlung; Dorf.

Landesprodukte, Gasthaus usw. — 16. Juni. Der Inhaber der Firma **Beat Gmür,** in Weesen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 7. April 1926, Seite 621), meldet als derzeitige Natur des Geschäftes: Landesprodukten-, Kohlen- und Mineralwasserhandel, Gasthaus zum Hirschen und Landwirtschaft. Die Firma wird abgeändert in **B. Gmür.**

16. Juni. **Käsereigenossenschaft Zuzwil,** Genossenschaft mit Sitz in Zuzwil (S. H. A. B. Nr. 132 vom 10. Juni 1926, Seite 1052). Louis Wick, Vizepräsident und Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Lemmenmeier, von Wuppenau, Aktuar, und Wilhelm Brändli, von Mosnang, Vizepräsident; beide in der Gemeinde Zuzwil. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

16. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft St. Gallenkappel,** mit Sitz in St. Gallenkappel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 15. Mai 1931, Seite 1055), hat in der Generalversammlung der Genossenschafter vom 4. Februar 1940/23. März 1941 in Anpassung an das neue Recht ihre Statuten revidiert. Darnach bezweckt die Genossenschaft die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und der beruflichen Tüchtigkeit ihrer Mitglieder in gemeinsamer Selbsthilfe durch: a) Vermittlung von zweckmässigen Bedarfsartikeln und Hilfsstoffen für den bäuerlichen Betrieb; b) planmässige Qualitätsverbesserung und günstige Verwertung der landwirtschaftlichen Produkte; c) Hebung der beruflichen Kenntnisse und Pflege der genossenschaftlichen Zusammenarbeit. Die Mitglieder sind nachschusspflichtig bis auf je Fr. 30. Die Solidarhaft derselben bis auf Fr. 200 bleibt unverändert. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; die Mitteilungen dagegen brieflich, durch Anschlag oder durch Bekanntgabe im obligatorischen Publikationsorgan der Gemeinde St. Gallenkappel. Die Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident zu zweien kollektiv mit Aktuar oder Geschäftsführer (Kassier).

Haushaltungsartikel. — 16. Juni. **Ménagère S.A. (Ménagère A.-G.)** Haushaltungsartikel, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1940, Seite 1204). Der Verwaltungsratspräsident und Geschäftsführer Friedrich Albert Schaad wohnt nunmehr in St. Gallen.

Stickereien, Nouveautés. — 16. Juni. Der Inhaber der Firma **R. Stöcklin,** Fabrikation und Export von Stickereien und Nouveautés, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1934, Seite 3020), meldet als derzeitiges Geschäftslokal: Kornhausstrasse 5.

16. Juni. **Weltfurrer Internationale Transportaktiengesellschaft Filiale St. Gallen,** mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S.H.A.B. Nr. 71 vom 25. März 1936, Seite 744). Das Geschäftslokal befindet sich St. Leonhardstrasse 32.

Kolonialwaren usw. — 16. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Baeriocher-Studer & Co. in Liq.,** Fabrikation chemisch-technischer Produkte und Handel in Kolonialwaren, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1940, Seite 2412), befindet sich laut Konkurserkenntnis vom 17. Mai 1941 in Konkurs.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1941. 10. Juni. **«Publicitas», Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft («Publicitas», Société Anonyme Suisse de Publicité) («Publicitas», Società Anonima Svizzera di Pubblicità),** mit Hauptsitz in Lausanne und Filiale in Chur (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1940, Seite 2385). Die Generalversammlung vom 25. April 1941 hat als Mitglied der Verwaltung Prof. Edouard Folliet, von Vernier (Genf), in Genf, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten sowohl für den Hauptsitz als auch für die Filialen.

Schreinerei, Glaserei. — 12. Juni. Gustav Frey, von Dietikon (Zürich), und Kaspar Bundi, von Disentis, beide wohnhaft in Chur, haben unter der Firma **Frey & Bundi,** in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 26. März 1941 ihren Anfang nahm. Bau- und Möbelschreinerei und Glaserei. Masanserstrasse 10.

Aargau — Argovie — Argovia

1941. 12. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Allg. Konsumverein Rheinfelden,** mit Sitz in Rheinfelden (S.H.A.B. Nr. 256 vom 1. November 1938, Seite 2239), erteilt Kollektivprokura an Walter Scholer, von Basel und Zunzgen (Baselland), in Rheinfelden. Er zeichnet mit je einem der Unterschriftsberechtigten.

12. Juni. **Däster'sche Erziehungs-Stiftung,** mit Sitz in Vordemwald (S.H.A.B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1932, Seite 2852). Aus dem Vorstande sind ausgeschieden: Arthur Bühler, Präsident; Dr. Erwin Meier, Vizepräsident, und Erwin Wullschleger, Kassier. Die Unterschriften der Genannten sind erloschen. Präsident ist nun Hans Tanner, von Hölstein; Vizepräsident Hans Plüss-Döbeli, von Zofingen; Kassier Ernst Clemens, von Zofingen und Seengen; alle wohnhaft in Zofingen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

14. Juni. Unter dem Namen **Fürsorgefond für die Angestellten und Arbeiter der Firma Schweiz. Bureaumöbelfabrik Ruchser, Aubry & Co. Aktiengesellschaft in Bremgarten** besteht mit Sitz in Bremgarten eine Stiftung. Die Stiftungsurkunde ist am 23. Mai 1941 errichtet worden. Die Stiftung hat zum Zweck, an die Angestellten und Arbeiter der Stifterin, die durch Alter, Krankheit, Invalidität oder Unfall ganz oder teilweise arbeitsunfähig werden, sowie an bedürftige Witwen und Waisen verstorbener Angestellter und Arbeiter Unterstützungen auszurichten. Es dürfen auch Unterstützungen ausgerichtet werden an Angestellte und Arbeiter der Stifterin, die unverschuldet arbeitslos werden und dadurch in Notlage geraten. Ferner können an Angestellte und Arbeiter Beiträge für Erholungsurlaub und Ferien gewährt werden. Das Vermögen der Stiftung darf auch jederzeit ganz oder teilweise zum Einkauf bei einer Versicherungsgesellschaft zwecks Errichtung einer Pensionsversicherung verwendet werden. Wenn die Alters- und Invalidenversicherung auf kantonalem oder eidgenössischem Boden obligatorisch werden sollte, so dürfen die Erträgnisse der Stiftung zur Deckung der von der Stifterin zu leistenden Beiträge verwendet werden. Organe der Stiftung sind der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die drei Rechnungsrevisoren. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv. Der Stiftungsrat ist wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Huber, von Jonen; Vizepräsident: Albert Brandenberg, von Zug; Beisitzer: Robert Notter, von Boswil; alle wohnhaft in Bremgarten (bei der Stifterfirma).

14. Juni. Unter dem Namen **Fürsorgefonds für Angestellte der Firma A. Hagnauer & Cie. Aktiengesellschaft, Vereinigte Lederfabriken Aarburg und Lugano** besteht mit Sitz in Aarburg eine Stiftung. Sie bezweckt die Zuwendung von Leistungen an die Angestellten der Fabrik Aarburg der Firma «A. Hagnauer & Cie. Aktiengesellschaft, Vereinigte Lederfabriken Aarburg und Lugano» in Form von Unterstützungen in Notlagen, speziell bei Arbeitsunfähigkeit wegen Alters oder Invalidität. Die Stiftungsurkunde ist am 31. März 1941 errichtet worden. Organe der Stiftung sind: 1. der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsvorstand; 2. die Stiftungskommission, bestehend aus dem Vorstand und zwei weitern Mitgliedern, welch letztere zur Beratung beigezogen werden. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem andern Mitglied des Stiftungsvorstandes. Dem Stiftungsvorstand gehören an: Albert Hagnauer, von Aarau, in Grand-Saconnex, als Präsident; Willie Reich, von Sennwald, in Olten, als Vizepräsident, und Hermann Hagnauer, von Aarau, in Aarburg, als Mitglied. Kollektivprokura ist erteilt an Hermann Wiget, von Flawil, in Olten. Er zeichnet mit einem Mitglied des Stiftungsvorstandes (bei der Stifterfirma).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Lattoniere idraulico. — 1941. 12 giugno. Titolare della ditta individuale **Donati Agostino,** in Bellinzona, è Agostino Donati fu Pietro, di nazionalità italiana, domiciliato in Bellinzona. Lattoniere idraulico e impianti sanitari. Casa Molo, alla Filanda.

Molini e grani. — 12 giugno. La ditta individuale **Agostino Ghidoni,** al Molinazzo di Bellinzona, molini e grani (F. u. s. di c. del 19 maggio 1934, n° 115, pag. 1335), notifica di aver conferito procura al figlio Remo Ghidoni, di ed in Bellinzona.

Ufficio di Lugano

Albergo-ristorante, negozio e prestino. — 16 giugno. La ditta **Guido Moresi,** al Maglio di Colla, esercizio del ristorante «Ceresa», con negozio e prestino (F. u. s. di c. del 31 marzo 1932, n° 74, pag. 761), viene cancellata per cessione dell'azienda alla ditta «Ceresa Maurizio», al Maglio di Colla, che ne assume attivo e passivo.

Titolare della ditta **Ceresa Maurizio,** al Maglio di Colla, è Maurizio Ceresa fu Noè, da Colla, suo domicilio. La ditta assume attivo e passivo della cancellata «Guido Moresi», al Maglio di Colla. Negozio, prestino, albergo-ristorante con pensione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1941. 17 juin. **L'Outillage Moderne S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 juillet 1939). Dans la séance du conseil d'administration du 6 juin 1941, Paul Brière, de nationalité française, domicilié à La Roche-sur-Foron (Haute-Savoie, France), a été nommé directeur de la société, avec signature individuelle.

Vitrerie, encadrements, etc. — 17 juin. La raison **Jean Turuvanni, succ. de Vve Jean Turuvanni,** à Lausanne, vitrerie, encadrements, verre à vitres et glaces en gros (F. o. s. du c. du 4 janvier 1938), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Produits Vitrifiés Saint-Christophe S. A.» ayant son siège à Lausanne.

17 juin. Dans ses assemblées générales des 27 avril 1939 et 12 juin 1941, la société anonyme **Pompes Funèbres Générales S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 mai 1936), a pris acte de la démission des administrateurs Pierre Pupier, Henri Noël, Edgar Husson et Fernand Jouas, dont les signatures sont radiées. Ils ne sont pas remplacés. Le conseil est actuellement composé de 8 membres, qui sont: Eugène Faillettaz, président; Henri André-Weith, Joseph Redard, Emile Genton-Deprez, Georges Gross, Henri Zahnd, tous à Lausanne, Jean Combe, à Vallorbe, et Joseph Poncet, à Genève, déjà inscrits.

Caoutchoucs, etc. — 17 juin. La société en commandite **Ilg et Cie,** ayant son siège à Lausanne, caoutchoucs et fournitures industrielles (F. o. s. du c. du 20 août 1936), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Produits alimentaires, etc. — 17 juin. Le chef de la maison **E. Ropraz,** à Lausanne, est Ernest-Ignace Ropraz, allié Perrenoud, de Sorens (Fribourg), à Lausanne. Vente de produits alimentaires, aromes, potages, bouillons concentrés, articles pour pâtisseries, etc., gros et détail. Rue des Terreaux 35.

Bureau de Payerne

Immeubles. — 17 juin. **Campagne Les Chênes S. A.,** société immobilière, dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. du 27 octobre 1936, n° 252, page 2536). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 10 juin 1941 a pris acte de la démission de l'unique administrateur André Chamay, dont la signature est radiée. Elle a nommé comme nouvel administrateur Charles Chamay, docteur en droit, de Genève, à Genève, lequel a la signature sociale individuelle.

Bureau de Rolle

16 juin. La **Société Immobilière de Beauregard-Bugnaux,** société anonyme ayant son siège à Beauregard, commune d'Essertines-sur-Rolle (F. o. s. du c. du 11 mai 1939, n° 109, page 982), a, dans son assemblée générale ordinaire du 5 juin 1941, pris acte de la démission de l'administrateur Emile Chanson, dont la signature est radiée, et a désigné pour le remplacer comme seul administrateur avec signature individuelle Pierre Ceresole, docteur en médecine, de Vevey, à Rolle.

Bureau de Vevey

Confiserie, etc. — 16 juin. La raison **Jean Eichmüller, à** Montreux-Le Châtelard, confiserie, pâtisserie, tea-room (F. o. s. du c. du 24 septembre 1926, n° 223, page 1689), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1941. 14 juin. Veuve Berthe Bruchez, Albert Bruchez, Berthe Bruchez et Eugène Walter, les trois premiers de Bagnes, à Martigny-Bourg, le dernier de Dättikon (Zurich), à Vevey, ont constitué à Martigny-Bourg une société en nom collectif qui a commencé le 1er mars 1941, sous la raison **Bruchez et Walter, Entreprise électrique, Martigny-Bourg.** La société est engagée par les signatures individuelles d'Albert Bruchez et Eugène Walter. Exploitation d'un commerce de tous objets rentrant dans le domaine de l'électricité et de l'exécution de tous travaux et entreprises concernant cette branche industrielle.

Travaux publics, etc. — 16 juin. Emile Décaillet, décédé, ne fait plus partie de la société en nom collectif **Emile Décaillet et fils**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 6 décembre 1940, n° 287, page 2270). La société est continuée par les autres associés Jean Décaillet et Paul Décaillet, sous la raison sociale **Les fils d'Emile Décaillet.** Entreprise de travaux publics et bâtiments, bureau technique. Route du Simplon.

Transports, café. — 16 juin. Le chef de la maison **Rémy Gabioud**, à Orsières, est Rémy Gabioud, de et à Orsières. Transports, exploitation d'un café.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Boucherie chevaline. — 1941. 14 juin. La raison **Arthur Steudler**, boucherie chevaline, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 juin 1935, n° 138), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Neuchâtel

13 juin. **Ebauches S.A. (Ebauches A. G.) (Ebauches Ltd.)**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 octobre 1940, n° 252, page 1964). Charles Turler, d'Erlenbach et Neuveville (Berne), à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration, sans signature sociale.

Appareils distributeurs. — 14 juin. La société anonyme **Soctira S. A.**, appareils distributeurs, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 novembre 1936, n° 258, page 2588), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 29 mai 1941. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1941. 14 juin. La **Société Vaudoise de Secours Mutuels à Genève (Ancienne) fondée le 28 février 1848**, société coopérative à Genève (F. o. s. du c. du 25 juin 1934, page 1743), étant personne morale en vertu de l'art. 29 de la Loi fédérale sur l'assurance en cas de maladie et d'accident, du 13 juin 1911, a, dans son assemblée générale du 27 mars 1941, décidé de renoncer à l'inscription au registre du commerce. Cette société est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

14 juin. La **Société d'Editions et de Librairie du Faubourg**, société coopérative à Genève, dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. du 30 juillet 1940, page 1375), est radiée d'office, la faillite étant clôturée.

16 juin. La **Compagnie des Montres Ardath S. A. (Ardath Watch Co. Ltd.)**, ayant jusqu'ici son siège à La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 22 octobre 1940, page 1932), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 avril 1941, décidé de transférer son siège social à Genève, et a modifié ses statuts en conséquence, ainsi que sur d'autres points. Les statuts primitifs portent la date du 25 juin 1935, et ont été modifiés les 15 février 1938, 12 octobre 1940 et 23 avril 1941. La société a pour but la fabrication et le commerce d'horlogerie. Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'Edmond Dreyfuss, de Fleurier (Neuchâtel), actuellement domicilié à Genève, nommé président, lequel engage la société par sa seule signature, et Franco Quadri, de Sala-Capriasca (Tessin) et Couvet (Neuchâtel), actuellement domicilié à Lugano (Tessin), qui n'exerce pas la signature sociale. Siège social: Rue du Stand n° 60.

16 juin. La **Société Immobilière Laura**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 octobre 1936, page 2420), dissoute de fait depuis juin 1940, se trouve entièrement liquidée. Cette société est radiée, avec l'approbation de l'Autorité cantonale de surveillance.

16 juin. La **Société Immobilière du Verger**, société anonyme à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 25 novembre 1940, page 2175), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 7 juin 1941, accepté la démission de l'administrateur Aleide Pidoux, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints, et nommé en son remplacement, comme unique administrateur avec signature sociale, Marcel Reboux, de et à Genève. Siège administratif de la société: Genève, Rue de la Corraterie 14 (étude de Me Louis Lacroix, notaire).

16 juin. **Société de Gares Frigorifiques, Ports Francs et Glacières de Genève**, société anonyme, à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1940, page 1027). Henri Chevallier, de nationalité française, à Paris, et Wilhelm Schwalm, de Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), à Berne, ont été nommés membres du conseil d'administration, sans droit à la signature sociale, en remplacement des administrateurs Ernest Hess et Henri Malatier, dont le mandat a pris fin et qui sont radiés.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Finanz- und Industrie-Trust AG., Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre, vom 18. Juni 1941, hat die Herabsetzung des Prioritätsaktienkapitals von Fr. 1,400,000 auf Fr. 1,000,000 beschlossen.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechtes wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Ansprüche am Sitze der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung für ihre Forderungen verlangen können. (A. A. 141³)

Basel, den 19. Juni 1941. **Der Verwaltungsrat.**

Taco AG., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Juni 1941 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 3,200,000 auf Fr. 3,000,000 durch Rückkauf und Annullierung von Aktien beschlossen.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechts wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Ansprüche am Sitze der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung für ihre Forderungen verlangen können. (A. A. 139³)

Zürich, den 17. Juni 1941. **Der Verwaltungsrat.**

Stahl-Contor Aktiengesellschaft, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Juni 1941 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 100,000 auf Fr. 50,000 beschlossen.

Ein im Sinne von Art. 732 OR. erstatteter besonderer Revisionsbericht hat das Ergebnis festgestellt, dass trotz der Herabsetzung des Grundkapitals die Forderungen der Gläubiger voll gedeckt sind. Gläubiger, die gemäss Art. 733 OR. für ihre Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei Herrn Notar Paul Fischer, Notariat, Zürich-Altstadt, Talstrasse 25, anzumelden. (A. A. 140³)

Zürich, den 17. Juni 1941. **Der Verwaltungsrat.**

Agence de Banque S. A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux art. 742 et 745 CO.

Troisième publication.

En assemblée générale extraordinaire du 4 juin 1941, les actionnaires ont décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société.

Aux termes de l'art. 742, al. 2, CO., les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances jusqu'au 24 juin 1941 auprès des liquidateurs nommés ci-après,

Genève, le 9 juin 1941. Messieurs **E. Ilg** et **A. Jeanneret**, c/o Société Fiduciaire Romande Ofor S. A., Rue d'Italie 9, Genève.

(A. A. 132¹)

Bank in Brig

Aktiven — **Schlussbilanz per 31. Dezember 1940** — **Passiven**

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	385,610	73	Bankenkreditoren auf Sicht	192,373	11
Coupons	665	—	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	884,865	90
Bankendebitoren auf Sicht	66,935	10	Kreditoren auf Zeit	307,948	—
Wechsel	236,896	—	Spareinlagen	2,169,726	45
Kontokorrentdebitoren	2,524,722	75	Kassenobligationen	2,385,530	—
Kontokorrentvorschüsse an öffentlich-rechtliche Körperschaften	301,270	—	Pfandbriefdarlehen	1,580,000	—
Hypothekaranlagen	4,147,613	—	Checks und kurzfällige Dispositionen	504	95
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	350,090	—	Sonstige Passiven	87,107	36
Andere Liegenschaften	94,903	85	Prioritätsaktienkapital	300,000	—
Sonstige Aktiven	99,349	34	Stammaktienkapital	500,000	—
Einzubezahlendes Prioritätsaktienkapital	300,000	—	Reserven	100,000	—
(AG. 64)			Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen (Kautionen): Fr. 262,837.85		
			Indossementsverpflichtungen aus Rediskontierungen: keine.		
	8,508,055	77		8,508,055	77

Soll — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1940** — **Haben**

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Passivzinsen	254,042	11	Saldovortrag vom Vorjahr	21,081	07
Bankbehörden und Personal	39,461	40	Aktivzinsen	322,373	45
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	2,577	90	Kommissionen	16,066	08
Geschäfts- und Bureaukosten	21,427	20	Ertrag des Wechselportefeuilles	10,612	33
Steuern und Abgaben	15,999	20	Ertrag der Wertschriften, der dauernden Beteiligungen und der Syndikatsbeteiligungen	14,197	—
Reingewinn	51,132	11	Verschiedenes	309	99
	384,639	92		384,639	92

PAX, Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein, Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1940

Aktiven	Fr.	Ct.
Wertschriften:		
Obligationen und Pfandbriefe	10,176,503	—
Andere Wertschriften	298,752	—
Grundpfandtitel	66,064,371	05
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	9,038,023	15
Darlehen gegen Faustpfand	29,027	55
Darlehen an Körperschaften	11,527,503	30
Grundbesitz	3,115,900	—
Darlehen an Hausgesellschaften	1,355,226	85
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	1,477,309	77
Guthaben aus Rückversicherungen	1,259,339	70
Gestundete Prämienraten	1,903,384	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	485,720	16
Zinsen und Mieten	1,227,458	50
Mobiliar und Material	1	—
Uebrige Aktiven und Debitoren	276,297	61
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden: Fr. 93,801,504.60. (VG. 23)		
	108,234,817	64

Passiven	Fr.	Ct.
Uebrige Reserven:		
Spezialreserve	500,000	—
Kriegsreserve	1,153,901	60
Kapitalreserve	1,679,508	68
Gebäudeerneuerungsfonds	42,405	24
Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige Gutschrift von Gewinnanteilen an die Versicherten	7,497,186	31
Technische Rücklagen:		
Prämienreserve und Rentenübertrag	89,352,304	—
Prämienübertrag	3,108,841	—
Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und Rückkäufe	26,710	10
Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile der Versicherten	480,343	—
Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	71,184	—
Schuldverpflichtungen:		
Grundpfandschulden	311,500	—
Depositen und Kautionen	468,362	30
Vorausbezahlte Prämien	383,924	11
Uebrige Passiven und Kreditoren	268,987	57
Pensions- und Fürsorgeeinrichtung des Personals	267,146	26
Einnahmenüberschuss	2,622,513	47
	108,234,817	64

Basel, den 5. Juni 1941.

PAX, Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein
Gschwind. Lüdin.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 8 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung

(Preisausgleichskasse für Rohgummi)

(Vom 17. Juni 1941)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, verfügt:

Art. 1. Bei der eidgenössischen Preiskontrollstelle wird eine «Preisausgleichskasse für Rohgummi» errichtet. Die Ausgleichskasse hat den Zweck, für die von der Sektion für Leder, Schuhe und Kautschuk des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes abgabepflichtig erklärten Rohgummi-Partien einheitliche Abgabepreise zu schaffen.

Art. 2. Die eidgenössische Preiskontrollstelle stellt im Einvernehmen mit der Sektion für Leder, Schuhe und Kautschuk die Abgabepreise fest und bestimmt die von den abgabepflichtigen Firmen an die Ausgleichskasse abzuführenden beziehungsweise auszubezahlenden Beträge sowie deren Fälligkeit.

Für verspätete Zahlungen wird ein Verzugszins von 5% berechnet.

Art. 3. Die abgabepflichtigen Firmen haben der eidgenössischen Preiskontrollstelle sofort nach Bekanntgabe der abzuliefernden Gummimengen die Einstandspreise des Rohgummis unter Beigabe der Originaldokumente zu melden.

Art. 4. Für die Verwaltung der Preisausgleichskasse wird von der eidgenössischen Preiskontrollstelle eine Gebühr von 3 Rappen per Kilogramm des abgabepflichtigen Rohgummis erhoben.

Art. 5. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen der Artikel 3—6 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung und den Vorschriften der daselbst angeführten Erlasse bestraft.

Art. 6. Diese Verfügung tritt am 19. Juni 1941 in Kraft.

Die eidgenössische Preiskontrollstelle wird mit dem Vollzug der Verfügung beauftragt. Sie erlässt die notwendigen Ausführungsbestimmungen.

141. 19. 6. 41.

Ordonnance n° 8 du département fédéral de l'économie publique concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché

(Caisse de compensation des prix du caoutchouc brut)

(Du 17 juin 1941)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1er septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, arrête:

Article premier. Une «caisse de compensation des prix du caoutchouc brut» est créée auprès du service fédéral du contrôle des prix. Son but est d'établir des prix de vente uniformes pour les lots de caoutchouc brut assujettis à la livraison obligatoire par la section du cuir, de la chaussure et du caoutchouc de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail.

Art. 2. D'entente avec la section du cuir, de la chaussure et du caoutchouc, le service fédéral du contrôle des prix fixera les prix de vente et déterminera les sommes que les entreprises astreintes à la livraison doivent verser à la caisse de compensation, ainsi que l'échéance desdites sommes.

Un intérêt de 5 pour cent sera perçu pour les paiements arriérés.

Art. 3. Les entreprises astreintes à la livraison doivent annoncer au service fédéral du contrôle des prix, dès qu'elles connaissent les quantités de caoutchouc à livrer, les prix de revient de la marchandise, en joignant à leurs renseignements toutes les pièces justificatives en original.

Art. 4. Pour couvrir les frais d'administration de la caisse de compensation, le service fédéral du contrôle des prix percevra un droit de 8 centimes par kilo de caoutchouc brut assujetti à la livraison obligatoire.

Art. 5. Les contrevenants à la présente ordonnance sont passibles des sanctions prévues aux articles 3 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1er septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

Art. 6. La présente ordonnance entre en vigueur le 19 juin 1941.

Le service fédéral du contrôle des prix est chargé de son exécution. Il édictera les dispositions d'exécution nécessaires. 141. 19. 6. 41.

Ordinanza N. 8 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento normale del mercato

(Cassa di compensazione dei prezzi della gomma elastica greggia)

(Del 17 giugno 1941)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica,

visto il decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento normale del mercato, decreta:

Art. 1. Presso l'Ufficio federale del controllo dei prezzi è creata una «cassa di compensazione dei prezzi della gomma elastica greggia». Il suo scopo è quello di stabilire prezzi di vendita uniformi per le scorte di gomma elastica greggia sottoposta alla consegna obbligatoria da parte della Sezione del cuoio, delle calzature e della gomma dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro.

Art. 2. D'intesa con la Sezione del cuoio, delle calzature e della gomma, l'Ufficio federale del controllo dei prezzi fisserà i prezzi di vendita e determinerà le somme che le aziende tenute alla consegna devono versare alla cassa di compensazione, come pure le scadenze di detti versamenti.

Per i versamenti arretrati sarà riscosso un interesse del 5 per cento.

Art. 3. Le aziende tenute alla consegna devono annunciare all'Ufficio federale del controllo dei prezzi, non appena avranno conoscenza dei quantitativi di gomma elastica da consegnare, i prezzi di costo della merce, corredando le loro informazioni con l'originale di tutti i documenti giustificativi.

Art. 4. Per sopperire alle spese d'amministrazione della cassa di compensazione, l'Ufficio federale del controllo dei prezzi riscuoterà una tassa di 3 centesimi per ogni chilogrammo di gomma elastica greggia sottoposta alla consegna obbligatoria.

Art. 5. Chiunque contravviene alla presente ordinanza sarà punito conformemente agli articoli da 3 a 6 del decreto del Consiglio federale del 1° settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento normale del mercato.

Art. 6. La presente ordinanza entra in vigore il 19 giugno 1941.

L'Ufficio federale del controllo dei prezzi è incaricato di eseguirla. Esso emanerà le disposizioni esecutive necessarie. 141. 19. 6. 41.

Vereinigte Staaten von Amerika — Zölle für Uhrenteile

Auf Grund des im Jahre 1930 in Kraft getretenen Zolltarifs der Vereinigten Staaten von Amerika werden Teile der unter Zolltarifnummer 367 a aufgeführen Artikel (Gangwerke für Taschenuhren und Mechanismen, Vorrichtungen und Instrumente für Zeitangabe, Zeitmessung und Zeitanzeige, einerlei ob von oder an Personen getragen oder nicht, alle diese, wenn weniger als 1,77 Zoll breit, einerlei ob in Kästen, Behältern oder Gehäusen oder nicht) wie folgt verzollt:

«Zolltarifnummer 367 c.

1. Teile (ausgenommen Pfeiler- oder Bodenplatinen, oder diesen gleichwertige Teile, und Steine), die in der gleichen Warensendung mit vollständigen Gangwerken, Mechanismen, Vorrichtungen oder Instrumenten eingeführt werden, welche im Unterparagraph a) dieser Tarifnummer vorgesehen sind (einerlei ob zur Verwendung in solchen Gangwerken, Mechanismen, Vorrichtungen oder Instrumenten geeignet oder nicht) = 45 % vom Wert.

Dieser Abschnitt findet jedoch keine Anwendung auf denjenigen Teil der in der Sendung enthaltenen Zubehörteile, der dem Werte nach 4 % des Wertes der vollständigen Gangwerke, Mechanismen, Vorrichtungen oder Instrumente übersteigt.»

Gemäss einem in der Wochenschrift «Treasury Decisions» vom 10. April 1941 veröffentlichten Entscheid des Schatzamtes («Treasury Decision» Nr. 50366) können aus einem fremden Land ausgeführte Uhrenteile, die zusammen mit einer Sendung von vollständigen Gangwerken, Mechanismen, Vorrichtungen oder Instrumenten, wie sie im Zolltarif Nr. 367 a aufgeführt sind, versandt wurden, aber infolge der gegenwärtigen Kriegslage mit verschiedenen Ladungen zu verschiedenen Zeitpunkten ankommen, nicht gemäss den Bestimmungen der Zolltarif-Nr. 367 c 1 (siehe oben) verzollt werden.

Diese Verfügung ist für eingeführte oder aus Zollagerhäusern genommene Waren 30 Tage nach erfolgter Veröffentlichung, d. h. am 10. Mai 1941, in Kraft getreten. 141. 19. 6. 41.

Etats-Unis d'Amérique — Droits de douane (parties détachées de montres)

Suivant le tarif douanier des Etats-Unis, entré en vigueur en 1930, les parties détachées des articles énumérés sous le numéro tarifaire 367 a (mouvements de montres et mécanismes, dispositifs et instruments pour garder, mesurer ou indiquer l'heure, destinés ou non à être portés sur ou par la personne, tous articles susmentionnés mesurant moins de 1 pouce et septante-sept centièmes, qu'ils soient emboités ou non) sont dédouanés comme il suit:

«**Numéro 367 c du tarif.**

1. Parties détachées (excepté les platines de base ou inférieures ou leur équivalent, les ponts ou leur équivalent, et les rubis), importées dans le même envoi que des mouvements, mécanismes, dispositifs ou instruments complets mentionnés dans le sous-paragraphe (a) du présent paragraphe (qu'ils puissent ou non être utilisés pour les dits mouvements, mécanismes, dispositifs ou instruments), 45 % ad valorem; mais la présente clause du présent sous-paragraphe ne sera pas appliquée à la portion de toutes les parties détachées contenues dans l'envoi, qui excédera, en valeur, le 4 % de la valeur desdits mouvements, mécanismes, dispositifs ou instruments complets.»

Selon une décision du département du trésor («Treasury Decision» n° 50366), publiée dans l'hebdomadaire «Treasury Decisions» du 10 avril 1941, les parties détachées de montres provenant de l'étranger, expédiées avec des marchandises reprises au n° 367 a (mouvements, mécanismes, dispositifs ou instruments) et arrivant, à raison de l'état de guerre actuel, par différentes cargaisons à diverses dates, ne peuvent être dédouanées sous le numéro 367 c 1 (voir ci-haut).

Cette décision est entrée en vigueur à l'égard des marchandises importées ou retirées des dépôts de douane trente jours après la publication, soit à partir du 10 mai 1941. 141. 19. 6. 41

Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 — Reserven Fr. 37,450,000

Wir kündigen hierdurch die bis 30. September 1941 kündbaren Obligationen unserer Bank auf den vertraglichen Termin von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Die Inhaber gekündigter Titel werden gebeten, zwecks Erneuerung mit uns in Verbindung zu treten.

Basel, den 19. Juni 1941.

Die Direktion.

P 157-3

MOTRAC, Motormäher und Traktoren AG., Zürich

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. Juni 1941, um 14¼ Uhr, im Geschäftssitz, Letzigraben 106, Zürich 9.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1940 sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen: a) des Verwaltungsrates; b) der Kontrollstelle pro 1941.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle liegen auf unserem Bureau den Aktionären zur Einsicht auf. P 1640

Zürich, den 18. Juni 1941. Der Verwaltungsrat.

Svenska Taendsticks Aktiebolaget

(The Swedish Match Company)

Jönköping

Die Herren Aktionäre der Svenska Taendsticks Aktiebolaget werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

die am **Donnerstag, den 26. Juni 1941, 14.30 Uhr, in den Räumen der Gesellschaft in Jönköping** stattfindet, eingeladen.

Sämtliche eingetragenen Aktionäre erhalten ein Exemplar des in dieser Versammlung vorzulegenden Geschäftsberichtes pro 1940, in englischer Sprache, durch die Post zugestellt.

Die nicht eingetragenen Aktionäre, die diesen Bericht ebenfalls zu erhalten wünschen, können denselben beziehen:

beim Schweizerischen Bankverein, in Basel,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt, in Zürich,
bei der Eidgenössischen Bank AG., in Zürich,
bei der Basler Handelsbank, in Basel,
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Zürich,
bei der Schweizerischen Volksbank, in Bern,
sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute,
bei der Société Financière pour Valeurs Scandinaves en Suisse, in Genf,
bei den Herren Pictet & Cie., in Genf. P 1634

Jönköping, den 10. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de Marin - Saint-Blaise

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **lundi 30 juin 1941, à 18 h. 30, en l'Etude de Me Auguste Roulet, à Neuchâtel.**

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport des commissaires-vérificateurs sont dès maintenant à la disposition des actionnaires en l'Etude de Me Jean-Jacques Thorens, à Saint-Blaise. P 1558

Saint-Blaise, le 10 juin 1941.

Le Conseil d'administration.

Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu den **Dienstag, den 24. Juni 1941,** nachmittags 14.30 Uhr (Präsenzliste von 13.30 Uhr an) im Grossratssaale in Luzern stattfindenden **ordentlichen** und anschliessenden **ausserordentlichen Generalversammlungen** eingeladen.

Tagesordnung der **ordentlichen Generalversammlung:**

I. Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung;
II. Bericht der Kontrollstelle;
III. Beschlussfassung über:
a) Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung u. der Bilanz 1940
b) Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.

Tagesordnung der **ausserordentlichen Generalversammlungen:**

I. Bericht des Verwaltungsrates über den Sanierungsplan;
II. Kenntnisgabe der Beschlüsse der Obligationärversammlung;
III. Beschlussfassung:
1. **der Inhaber der Prioritätsaktien von Fr. 350.—:** über die Reduktion des 1937 geschaffenen Prioritäts-Aktienkapitals von Fr. 2,100,000.— durch Abschreibung jeder Prioritätsaktie von Fr. 350.— auf Fr. 250.—
2. der Stamm-Aktionäre: über die Löschung der Genussscheine von Fr. 250.— und Fr. 175.—,
3. **der Inhaber der Prioritätsaktien von Fr. 1.—:** über die Streichung der Genussscheinrechte von Fr. 249.— und Fr. 174 —,
4. aller Aktionäre:
a) über die Schaffung eines zusätzlichen Prioritäts-Aktienkapitals von Fr. 1,500,000.—,
b) über die Revision der §§ 4, 5 und 12 der Gesellschaftsstatuten,
c) über die Revision des § 44 des Reglementes unserer Pensions- und Hilfskasse.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Eintrittskarten können **bis spätestens 23. Juni 1941, 17.00 Uhr,** im Verwaltungsgebäude der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, Güterstrasse 2, Luzern, gelöst werden.

Die Eintrittskarte berechtigt den Aktionär für seine Person am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt nach Luzern und zurück (Hinfahrt nur mit den vor 14.30 Uhr mittags in Luzern eintreffenden Kursen). Der erforderliche Fahrausweis ist gegen Vorweis der Eintrittskarte an der Schiffskasse erhältlich.

Handänderungen von Aktien sind, um auf die Generalversammlung hin Berücksichtigung zu finden, **bis spätestens 23. Juni 1941** der Gesellschaft unter Vorlage der Titel anzuzeigen. P 1490

Die Rechnung, die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. Juni 1941 an im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft vorschriftsgemäss zur Einsicht der Aktionäre auf.

Luzern, den 6. Juni 1941.

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident des Verwaltungsrates:
Heh. Zust-Schmid.
Der Vizepräsident des Verwaltungsrates:
F. Ringwald.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Die Herren Aktionäre obgenannter Gesellschaft werden ergebenst zur Teilnahme an der

siebenundsiebzigsten ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 30. Juni 1941, vormittags 11 Uhr, in das Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, Elisabethenstrasse 46, in Basel, zur Behandlung nachstehender Traktanden eingeladen:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1940.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1940 und Verwendung des Ergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und zweier Suppleanten zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1941.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Laut § 25 der Statuten sind diejenigen Herren Aktionäre stimmberechtigt, auf deren Namen die Aktien in den Registern der Gesellschaft acht Tage vor Abhaltung der Generalversammlung eingetragen sind.

Die Eintrittskarten können gegen Einsendung des Anmeldungsformulars ab 19. Juni 1941 an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden, wo auch vom gleichen Tage an, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle aufliegen werden. P 1628

Basel, den 16. Juni 1941.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse

Zurich BALE Genève

Bahnhofstrasse 66 St. Albananlage 1 Rue du Mont-Blanc 3

P 204

Zu verkaufen:

Umständehalber, wegen Nichtgebrauch

Rechnungsmaschine „MERCEDES"

ganzautomatisch (elektrisch).

Modell 37 M, fast noch ganz neu, weit unter Katalogpreis.

Anfragen sind zu richten an Postfach 13518 Basel 1. P 1637

Polissez votre Français!

Der Schweizerische Kaufmännische Verein organisiert seinen

5. Ferienkurs für Französisch vom 14.—26. Juli 1941 in Genf

Dieser Kurs, welcher der Auffrischung und Vertiefung der französischen Sprachkenntnisse besonders für Kaufleute dienen soll, wird an der **Universität Genf** abgehalten und umfasst:

Täglich 2 Stunden Theorie: Schwierigkeiten der Rechtschreibung und Grammatik. Gebräuchliche Ausdrücke. Gallizismen.

Jeden zweiten Tag 2 Stunden Uebersetzung v. Deutschen ins Französische. Uebungen mit kaufmännischen und literarischen Texten unter sachverständiger Anleitung und mit Erläuterungen.

Jeden zweiten Tag 2 Stunden Vorträge über kaufmännische, wirtschaftliche und soziale Fragen.

Nachmittags Ausflüge und Führungen. Die prächtige Umgebung Genfs, die alte Stadt, Museen, verschiedene industrielle Betriebe. (Nicht obligatorisch.)

Auch Nichtmitglieder werden aufgenommen.

Anmeldungen bis spätestens 25. Juni 1941 an das Zentralsekretariat des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Zürich, Postfach Bahnhof, Telephon 3 37 78.

Nähere Auskunft gibt die gleiche Stelle.

P 1633

Paragon Co. Lausanne s.a.

Lausanne Rue de Genève, 74 Tel. 2 36 81

offeriert Ihnen

Lieferscheine
Arbeitszettel
Auswahlnoten
Reparaturzettel
Bestellbücher
Fakturenbücher
Rapportbücher
Buchhaltungsblocks
Kassablocks
Buchhaltungsauszüge
Adressblocks
Fakturenformulare System PSB
Endlosformulare
mit oder ohne Einmalkohlenpapier
für Paragon-Registar
System Parabar
Formulargarnituren
mit oder ohne Einmalkohlenpapier
Carbonisierte Formulargarnituren
Selbstklebe-Postkarten
Gummierte Quittungen

Paragon

Verlangen Sie unverbindliche Auskunft oder Vertreterbesuch

Anleihenskündigung

Die 4½%-Anleihe des Kantons Bern von 1930 von Fr. 10,000,000

(Restanz Fr. 7,859,000)

wird gemäss den Bestimmungen des Anleihevertrages auf den **1. Oktober 1941** zur Rückzahlung gekündigt. Auf diesen Zeitpunkt werden die Obligationen, soweit sie nicht konvertiert worden sind, bei den in den Anleihenstiteln erwähnten Zahlstellen spesenfrei für den Inhaber eingelöst. Mit dem 1. Oktober 1941 hört die Verzinsung der gekündigten Obligationen auf.

Bern, den 17. Juni 1941. P 1631

Finanzdirektion des Kantons Bern.

Staat Bern (Hypothekarkasse)

3 %-Anleihen Fr. 50,000,000 von 1897

Auf 15. Oktober 1941 wird die vierunddreissigste Amortisationsserie des obigen Anleihens mit Fr. 1,176,000 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hiefür folgende 2352 Obligationen ausgelost worden:

Nrn.	Nrn.	Nrn.	Nrn.	Nrn.
201— 250	20701—20750	40801—40850	65151—65200	86151—86200
1351— 1400	22001—22050	42001—42050	65551—65600	87651—87700
2301— 2350	24101—24150	44901—44950	65801—65850	90301—90350
3851— 3900	25551—25600	46601—46650	68901—68950	92051—92100
5351— 5400	29551—29600	47901—47950	71951—72000	92701—92750
7351— 7400	30051—30100	50001—50050	74701—74750	95301—95350
8001— 8050	31601—31650	51651—51700	76401—76450	98551—98581*
10051—10100	34651—34700	59801—59850	77451—77500	99701—99750
10701—10750	35551—35600	62801—62850	80151—80200	
11951—12000	39651—39700	63051—63100	80680—80700	

Mit dem 15. Oktober 1941 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

* Die mit der Serie Nrn. 98551—98600 ebenfalls gezogenen Nrn. 98582—98600 werden erst auf 15. Oktober 1942 zur Rückzahlung gelangen.

Von früheren Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend: Nrn. 355 369—70, 372, 381, 386—88, 562—63, 572, 583—95, 2251—57, 2268—69, 2282, 2752—53, 3404, 7663, 7694—97, 8200, 10489, 12697, 12919, 13871, 13900, 17627, 17632, 17737—47, 17783, 17801—16, 17822—23, 17827, 17829, 17831—32, 17836—37, 17847—49, 18385—86 18395, 18399—400, 19571, 21256, 21273—75, 24051, 24055, 24087—88, 24351, 24354, 24377—78, 25210—13, 25217—21, 25247, 25251, 26337—46, 27776—79, 28251, 28263—28266, 28370—72, 28375—94, 28438, 28444, 28502, 28507, 28534—35, 31401, 31403—31407, 31422—26, 32022—23, 32358—60, 34001—08, 34015—16, 34040, 34361—75, 34384—85, 34396, 36187, 36194—95, 36372, 37359—64, 38733, 39713, 39960, 39981—39986, 40000, 40018, 40453—67, 40473—81, 40484, 40491, 41155, 41177, 42201—16, 42236—40, 42245, 43949, 44245—46, 45290—92, 45294, 45560—61, 45565, 45589—600, 45601—03, 45614—19, 45630, 45647, 45649, 46511—13, 46534—38, 48801—03, 48810, 48849—50, 49061—62, 49066, 49074, 49076—77, 49093, 53269, 53272, 57345, 57347, 59292—300, 59721—22, 60749, 62159—60, 62172, 62178—81, 62193—94, 63804—11, 63827, 64325—27, 64576—89, 65110, 65115, 65130, 68032, 68035, 68276, 69298, 69404—69406, 69415, 69424—33, 70228, 70235—36, 70336—37, 71857—89, 71898, 75435—43, 78866—75, 78900, 79757—59, 80656—59, 83360—61, 83367—69, 83389, 83398—400, 83707, 83720, 83725, 83734, 83737—38, 84687, 85905—09, 85932—33, 85936, 85944, 88526, 90451—54, 90460, 90464, 90490—93, 90716—20, 90746—47, 90779—80, 90793—90794, 91502, 91629, 91721, 91737—38, 92001—05, 92008, 92023—24, 93197, 95101, 97434—35, 97496, 98512—16, 98867, 99811—12, 99845—46, 99850.

Die Obligationen (Mäntel und Couponsbogen) Nrn. 40804—15, 45614—19, 98559 sind durch richterliches Zahlungsverbot gesperrt. P 1619

Bern, den 7. Juni 1941.

Hypothekarkasse des Kantons Bern: Salzmann.

Der Finanzdirektor: Gugglsberg.

Compagnie du chemin de fer Bulle-Romont

Convocation de société d'actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale** pour le mardi 1er juillet 1941 à **11 heures**, au siège social à Bulle, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du Conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur la gestion et les comptes de l'exercice 1940. Approbation et décharge au conseil.
2. Utilisation du bénéfice.
3. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'année 1941.
4. Divers. P 1638

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions avant le 30 juin 1941, à Bulle, au siège social, ou à Fribourg, à la Banque de l'Etat, ou à l'Union de Banques Suisses à Lausanne.

Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social à partir du 26 juin 1941.

Bulle, le 18 juin 1941.

Au nom du Conseil d'administration,
Le président: Ch. Chappuis.

S. SCHEIDEGGER-HAUSER

Ernst & Co., Blechdosenfabrik Küsnacht/Zürich 20

PATENTE
KIRCHHOFER, RYFFEL & CO.
ZÜRICH, 81 LÖWENSTRASSE

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

gemäss Art. 582 ZGB.

Erblasser:

Eckinger-Sutter Leopold

Ingenieur, von Benken (Zürich), in **Dornach.** Inhaber der Einzelfirma: Laboratoire Eckinger Dornach.

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schuldner (inklusive Bürgschaftsgläubiger) bis und mit **6. Juli 1941,** bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB. Die Eingaben sind Wert 19. Mai 1941 zu berechnen.

Dornach, den 3. Juni 1941.

Amtschreiberei Dorneck:

P 1427 Furrer, Notar.

Sommation

Dépôt de testament

(Publication en vertu des articles 558 et 559 CCS.)

Les héritiers légaux de

Marie Staub

née Rychiger, fille de Jacques-André et de Jeanne-Louise née Desgraz, originaire de Oberönz (Berne) et de Fleurier (Neuchâtel), décédée à **Fleurier** le 4 décembre 1940, sont avisés que le testament de la défunte a été déposé au **Greffe du Tribunal à Môtiers** (Neuchâtel) où ils peuvent en prendre connaissance. Si aucune contestation n'est élevée dans le délai d'un an dès le **25 juin courant,** soit avant le **25 juin 1942,** l'héritier institué par le dit testament pourra requérir une attestation d'héritier.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Fleurier, le 16 juin 1941.

L'administrateur de la succession:
P 1636 G. Vaucher, notaire.

Cinébref Zürich AG.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 16. Juni 1941 ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1940 ab heute mit Fr. 2.— pro Aktie, abzüglich Coupons- und Wehrsteuer, gegen Ablieferung des Coupons Nr. 1 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft Zürich und Genf auszahlbar. P 1641

Der Verwaltungsrat.

Terrafina AG. Zürich

Die diesjährige

Generalversammlung

der Terrafina AG., Zürich, findet am **Mittwoch, den 2. Juli 1941, nachmittags 3 Uhr, in Davos-Platz,** Promenade 28, statt. P 1639

Traktanden: Wahlen, Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung der Bilanz und des Geschäftsberichtes und des Revisionsberichtes, Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes, Entlastung der Verwaltung, Orientierungen und Umfragen. Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht werden ab 21. Juni 1941 zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau des Verwaltungsrates in Davos aufliegen.

Terrafina AG.
Verwaltungsrat: Dr. J. Bätschi.

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne — Druck Fritz Pochon-Jent AG., Bern